

Protokoll

zum 1. Treffen der **Fachgruppe Geografie** im Schuljahr 2016/17

Datum: Freitag, 21. Oktober 2016

Zeit: 14:45 – 16:00 Uhr

Ort: SSP Mühlbach / Neue Mensa

Name	Direktion / Sprengel	Stufe	Anwesenheit
Söllradl Petra	MS Ursulinen		
Gasteiger Sarah	SSP Ahrntal		
Gruber Paul Engelbert	SSP Ahrntal		
Hintner Verena	SSP Bruneck I	MS	ja
Da Col Barbara	SSP Bruneck II		
Schneider Nicoletta	SSP Innichen	MS	ja
Graffonara Waltraud	SSP Mühlbach	GS	ja
Öttl Agnes	SSP Mühlbach	MS	ja
Walcher Christian	SSP Mühlbach	Koordination	ja
Gatterer Christina	SSP Olang		
Renzler Gerlinde	SSP Olang		
Crazzolaro Walter	SSP St. Vigil Enneberg		
Gasser Martina	SSP St. Vigil Enneberg		
Kiniger Johanna	SSP Toblach		entschuldigt abw.
Lerchner Johanna	SSP Vintl		entschuldigt abw.
Gatterer Klaus	SSP Welsberg		entschuldigt abw.
Pörnbacher Ursula	SSP Welsberg	GS	ja
Burger Benedikt	WFO Bruneck		

Tagesordnung

1. Bericht über den Stand der Anmeldungen zu den diesjährigen Fortbildungen
2. Fortbildung im Schulverbund: Vorschläge für das Fach Geografie im Schuljahr 17/18
3. Austausch zu neuen Unterrichtsmaterialien, besuchten Fortbildungen, usw. (evtl. Unterlagen, Materialien mitbringen!)
4. Planung einer Exkursion im Frühjahr
5. Allfälliges

Der Koordinator Christian Walcher begrüßt die anwesenden Mitglieder der Fachgruppe.

ad 1.) Bericht über den Stand der Anmeldungen zu den diesjährigen Fortbildungen

Walcher berichtet über den Stand der Anmeldungen zu den diesjährigen Fortbildungen aus Geografie. Die Fortbildungen „In Südtirol leben – In Südtirol unterwegs“ u. „Kartenarbeit im Geografieunterricht“ sind gut gebucht; die Fortbildung „Entlang der Etsch“ musste wg. mangelnder Anmeldungen abgesagt werden; die vierte Fortbildung „GIS-Übungen im Unterricht“ entfiel wg. Ausfall der Referentin.

ad 2.) Fortbildung im Schulverbund: Vorschläge für Geografie im Schuljahr 17/18

Nach eingehender Beratung werden folgende Vorschläge formuliert:

Thema / Schulstufe / Zeitpunkt	Mögl. Referent/in	Kontaktperson
Arbeit mit dem neuen Diercke-Atlas für Südtirol / MS / Herbst 2017	Eder Elfriede	Lerchner Johanna
Titel noch festzulegen (kompetenzorientierter Geografieunterricht)	Griessmair Barbara	Öttl Agnes

nach reformpädagogischen Ansätzen / GS & MS / Herbst 2017		
GIS / GS, MS / Frühjahr 2018	Wanker Christine	Walcher Christian
Einführung in die Lerneinheiten „In Südtirol leben“ und „In Südtirol unterwegs“ / GS / Frühjahr 2018	Tanzer Karin	Walcher Christian

Weitere Vorschläge (Wiederholung Geocaching, Reise in die geologische Zeitgeschichte, Geografielernpaket für MS im Schulverbund) bleiben für die nächsten Schuljahre als Fortbildungsvorhaben in Evidenz.

ad 3.) Austausch zu neuen Unterrichtsmaterialien, besuchten Fortbildungen, usw.

- Neues Geografie-Buch in der MS: ist sehr wirtschaftlich orientiert, wenig Kartenarbeit, vor allem im 3. Band hpts. Sozial- und Bevölkerungsgeografie, inhaltliche und formale Fehler (wurden schon rückgemeldet).
- Problem fehlende „Stumme Karten“: in der Fülle an Internetquellen schwer zu finden und auszudrucken. Frau Hintner erklärt sich bereit, eine Liste an interessanten Materialien (auch digitale Unterrichtsmaterialien) zusammenzustellen und sie über Koordinator Walcher an die Schulstellen hinausgeben zu lassen.

ad 4.) Planung einer Exkursion im Frühjahr

Als Exkursion für die Fachkoordinatoren/innengruppe will man im Frühjahr 2017 die Klär- und Biogasanlage in St. Lorenzen besuchen. Diese Exkursion soll nach Möglichkeit am Freitag, den 28. April nachmittags stattfinden (Ausweichtermine 21. April od. 5. Mai, im Notfall auch Mo, 24. April). Frau Hintner wird Kontakt mit den Verantwortlichen aufnehmen; Walcher wird dann rechtzeitig die Einladungen hinausgeben.

ad 5.) Allfälliges

Es wird darüber gesprochen, dass jetzt zu einer Großtagung in Geografie von einer Kerngruppe auf Landesebene eingeladen worden ist. Koordinator Walcher hat mit dem Leiter dieser Kerngruppe, Herrn Markus Federer, telefoniert. Es handelt sich um eine Kerngruppe von Oberschullehrkräften und nicht um die Kerngruppen in den versch. Fächern, welche in schulstufenübergreifender Form schon seit längerer Zeit landesweit vorzusehen wären. Im Schulverbund herrscht Unverständnis, so Walcher, welcher dazu auch noch Rücksprache mit dem Leiter des Schulverbundes, Direktor Watschinger, gehalten hat, wieso die Kerngruppen - entgegen Vereinbarungen mit dem BIB - nicht eingerichtet worden sind.

Koordinator Walcher bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit. Auf allg. Wunsch wird das nächste Herbsttreffen in Bruneck stattfinden.

Für das Protokoll



Christian Walcher

Mühlbach, den 24. 10. 2016